

## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 87/2009

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Ja	07.05.2009			

### Umgestaltung Museum- und Waaghausstraße, Vergabe

#### I. Beschlussantrag

1. Die Tiefbau- und Pflasterarbeiten werden an die günstigste Bieterin, die Firma Karok, Neu-Ulm, auf der Grundlage ihres Angebotes vom 16. April 2009 in Höhe von 945.909,14 € vergeben.

#### II. Begründung

##### ***Derzeitiger Sachstand***

Der Gemeinderat hat am 21.07.2008 (Drucksache Nr. 136/2008) der Umgestaltung der Museum-, Waaghausstraße und Bachgasse zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Realisierung der Maßnahme in die Wege zu leiten.

Das Büro Baron, Landschaftsarchitekt Freiraum Stadtplanung aus Ulm wurde mit der Ausführungsplanung und Ausschreibung beauftragt.

Die Baumaßnahme wurde in 2 Bauabschnitte aufgeteilt. Der 1. BA beinhaltet Hafenplatz, Museum- und Waaghausstraße bis Zugangsbereich Museum (ca. 2.600 m<sup>2</sup> Fläche), der 2. BA ist ab Zugangsbereich Museum bis Pfluggasse und die Bachgasse (ca. 2.400 m<sup>2</sup> Fläche). Der 1. BA wurde am 02.08.2008 öffentlich ausgeschrieben und an die Firma Mabau vergeben. Kurz vor Baubeginn im März 2009 hat die Firma Insolvenz angemeldet. Der Vertrag wurde dann im gegenseitigem Einvernehmen aufgehoben.

Am 21. März 2009 wurde dann die Gesamtmaßnahme BA 1 + 2 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 16. April 2009 statt.

##### ***Kurzbeschreibung Ausführung***

Nach Beschluss des Gemeinderates vom 15.09.2008 (Drucksache 160/2008) werden die Fahrbahnbereiche mit Granitbogenpflaster, die Gehbereiche mit Granitplatten hergestellt. Der Ab-

schluss der Fahrbahn wird teilweise mit einem 1-Zeiler und teilweise mit einem 3-Zeiler hergestellt. Die Ausführung der Stadtbachöffnung ist mit Granitblockstufen (analog Marktplatz) vorgesehen. Die Parkflächen werden mit Metallnägeln markiert.

Der verdohlte Stadtbach im Bereich Rathaus bis Museumstrasse muss aufgrund seines bautechnischen Zustandes erneuert werden. Ebenso müssen im 2. BA im Kreuzungsbereich Waaghaustraße/Bachgasse Deckenteile des verdohnten Stadtbaches infolge des schlechten statischen Zustandes erneuert werden.

Weitere Details der Planung kann Herr Baron bei der Sitzung erläutern.

Um die Baumaßnahme zügig fertig stellen zu können, wird mit 2 Arbeitskolonnen gleichzeitig gearbeitet.

Zunächst wird mit BA 1 begonnen, welcher bis Ende der Schulferien fertiggestellt werden soll. Mit dem BA 2 kann dann begonnen werden sobald die Zufahrt über die Museumstraße wieder möglich ist. Es wird angestrebt bis Anfang November den BA 2 fertig zu stellen. Witterungsbedingt können sich Verschiebungen in der Bauzeit ergeben.

Die Leitungsträger wurden informiert und die Maßnahme, soweit derzeit möglich, abgestimmt. Im Zuge der Maßnahme wird die e.wa riss in der Bachgasse die Wasserleitung teilweise erneuern. Vor Baubeginn wird nochmals ein Koordinierungsgespräch mit den Leitungsträgern und der Bau-firma geführt. Ebenso werden die Anwohner, Eigentümer und betroffenen Unternehmer über den geplanten Baustellenverlauf informiert und die zuständigen Ansprechpartner für die Baumaßnahme mitgeteilt.

### ***Submissionsergebnis***

Zur Submission am 16.April 2009 wurden 6 Angebote eingereicht. die sich nach fachtechnischer und rechnerischer Überprüfung wie folgt darstellen (brutto):

1	Firma Karok, Neu- Ulm	945.909,14 €	
2	Firma Mabau, Ravensburg	1.054.011,99 €	+ 9,20 %
3	Firma Kugler, Ulm	1.086.592,92 €	+ 12,58 %
4	Firma Schwall, Laupheim	1.095.527,40 €	+ 13,50 %
5	Firma Kutter, Memmingen	1.130.106,37 €	+ 17,08 %
6	Firma Gräser, Ochsenhausen	1.178.180,56 €	+ 22,06 %

Wie die Bieterübersicht zeigt, hat die Firma Karok das günstigste Angebot in Höhe von brutto 945.909.14 € vorgelegt.

### ***Darstellung der Gesamtkosten***

Angebot Tiefbau- und Pflasterarbeiten	945.909,14 €
Granitsteine Lieferung bauseits	52.040,51 €
Schlosserarbeiten	15.000,00 €

Straßenbeleuchtung	35.000,00 €
Honorare	95.000,00 €
Beschilderung/ Markierung	5.000,00 €
Unvorhergesehenes und Baunebenkosten	<u>37.050,35 €</u>
Gesamt:	1.185.000,00 €

Die bauseits gelieferten Granitsteine sind für den BA 1 die Gehwegplatten und die Blockstufen für die Bachöffnung. Dieses Material musste im Zuge der Aufhebungsvereinbarung mit der Firma Mabau von der Stadt übernommen werden. Die Tiefbau- und Pflasterarbeiten betragen somit insgesamt brutto 997.949,65 €.

Bei der Vorstellung des Entwurfes am 21.07.2008 wurden die Kosten auf brutto 917.000 € geschätzt. Im Zuge der Ausführungsplanung haben sich dann weitere zusätzlichen Kosten ergeben.

- Aufgrund des bautechnischen Zustandes muss der verdolte Stadtbach erneuert werden.
- Die Kanaldeckel werden erneuert.
- Die Verwendung von Platten statt Kleinpflaster im Gehbereich sind insgesamt teurer als ursprünglich veranschlagt.
- Für eine evtl. Erweiterung des Weihnachtsmarktes werden auf dem Hafenplatz zusätzliche Strom- und Wasserschlüsse vorgesehen.
- Die Bachöffnung, speziell im BA 2 ist aufwendiger als ursprünglich abgeschätzt.
- Die Erweiterung der Straßenbeleuchtung ist umfangreicher.
- Steigerung der Baunebenkosten wie z. B. Beweissicherung, Sicherheitskoordination, Honorare usw.

Daraus ergeben sich Mehrkosten von Höhe von 268.000 €.

Weitere Erläuterungen von Herrn Baron erfolgen in der Sitzung.

### ***Finanzierung der Maßnahme***

Im Sanierungshaushalt bei HST 7.6000.943800.3/160 (Anlage 22) sind für die Ordnungsmaßnahme Neugestaltung Bachgasse, Museumstrasse, Hafenplatz und Waaghausstraße insgesamt 1.000.000 € eingeplant. Bei der o. g. Haushaltsstelle sind mehrere Ordnungsmaßnahmen eingestellt, welche gegenseitig deckungsfähig sind. Die Ordnungsmaßnahme westlicher Marktplatz/Holzmarkt ist ebenfalls dieser Haushaltsstelle zugeordnet. Bei dieser Ordnungsmaßnahme konnten im 1. BA (Holzmarkt) die Tiefbau- und Pflasterarbeiten mit Beleuchtung und Stahlbauarbeiten um ca. 280.000 € günstiger vergeben werden.

Die Finanzierung der Maßnahme ist somit gewährleistet.

Es wird vorgeschlagen, die Firma Karok, Neu-Ulm mit der Ausführung der Tiefbau und Pflasterarbeiten zu dem Angebotspreis von 945.909,14 € brutto zu beauftragen.

Um Zustimmung wird gebeten.

Rechmann

Pläne werden zur Sitzung bereitgestellt